

WP-4-753 Kapitel 4: Berlin lebt Vielfalt

Antragsteller\*in: LAG Kultur

Beschlussdatum: 15.01.2026

## Änderungsantrag zu WP-4

Von Zeile 752 bis 757:

gleichermaßen für die Förderung von Filmfestivals, wo wir vor allem die kleinen, innovativen Formate als Schaufenster stärken und besser miteinander vernetzen wollen. Auch Kinos sind Kulturore und für die Präsentation, Pflege und Bewahrung unseres visuellen Kulturerbes unerlässlich und die meistbesuchten Kulturore des Landes. Wir wollen sie deshalb nach Möglichkeit flächendeckend erhalten und dabei die neue Kinoförderung stärker weiter an den Bedürfnissen der Programmkinos mit kuratierten Programmen und Kriterien wie Dezentralität und Teilhabe ausrichten.

## Begründung

Kinos sind unersetzliche Kulturore, soziale Begegnungsstätten und bewährte Safe Spaces. Gleichzeitig tragen sie zur Identität Berlins bei und bieten Raum für kulturelle Auseinandersetzung und Dialog. Sie sind mehr als Abspielflächen für Bewegtbilder – sie prägen Generationen.

Die Förderung der Programm- und Arthouse Kinos wurde nach Corona verdreifacht, so dass sie jetzt ein ausgewogenes Instrument zum Erhalt dieser für Berlin unerlässlichen, kulturellen Infrastruktur darstellt. Die sollten wir schützen – müssen sie aber nicht unbedingt noch weiter ausbauen.